

Wolfgang Bergmann

DISZIPLIN OHNE ANGST

Wie wir den Respekt unserer Kinder  
gewinnen und ihr Vertrauen nicht verlieren

lasdes-lefirer-üibliothsl  
es Fürstentums Ueefeianstain  
Vaduz

## INHALT

Warum gehorchen?	8
»Sei doch mal still ...!«	14

## DIE GRUNDLAGEN

Mama zuerst, und dann?	19
Wozu Väter gut sind	30
Eltern als Dienstleister?	39
Der verlorene Sohn kehrt zurück, und dann . passiert ein Unglück	46
Was wirklich zählt	51
Regeln oder nicht Regeln - oder: Wie komisch und cool Kinderwünsche manchmal sind	55

## ABER VORSICHT

Mit Trotz fängt alles an	65
Ganz still auf der Treppe, und ganz allein	71

Nun spielt mal schön 74

Schwäche ohne Erbarmen, nichts ist bitterer 81

Vorsicht bei Verboten - oder: Jane liebt Tarzan  
und Tarzan liebt einen Schimpansen 86

Fleisch oder Fisch: Es wird gegessen, was auf den  
Tisch kommt 89

Liebe kann man nicht erzwingen, Gehorsam  
auch nicht 100

## SCHÖNE KINDHEIT, OHNE ANGST

Die Lust des Kindes: Ich bin 107

Von englischen Rehen und Vätern, die von nichts  
eine Ahnung haben 110

Zwei Seelen in einer Brust oder: Wie man  
Klauereien überwindet 113

»Du raubst mir den letzten Nerv - und ich bin  
stolz auf dich« 119

## PUBERTÄT MÜSSTE VERBOTEN WERDEN

Pubertät - gibt's die? 129

Pubertät zum zweiten 141

Ein Holzbett, zwei Matratzen und ein unnötiger  
Konflikt oder: Das kommt gar nicht in Frage ...! 147

MODERNE FAMILIEN UND WAS  
ZUM GEHORSAM FEHLT

Eine Geschichte vom Aufräumen 161

Drei Kinder? Wo gibt's denn so was? 170

Henker im Internet oder: Wann Eltern ganz  
entschieden sein müssen 172

Körper ohne Scham und ohne Lust - überall Pornos 175

Töchterchens Geheimnis, mitten im Wohnzimmer 178

NACHWORT

Vier Wahrheiten und fast schon die ganze  
Erziehung 183